

STADT UND STADTWERKE
INFORMIEREN

NR. 5/ OKTOBER 2024



AUS DEM RATHAUS
NEU: DAS VIRTUELLE
BÜRGERBÜRO
SEITE 4

STÄDTEDREIECK
JUBILÄUM: 10 JAHRE
FAIR TRADE
SEITE 10

MUSEUM
SONDERAUSSTELLUNG
ERÖFFNET
SEITE 22

Liebe Lengfelderinnen und Lengfelder,

der Sommer ist vorbei; vor rund drei Wochen gingen die großen Ferien zu Ende. Darum ist es auch noch nicht zu spät, allen Schülerinnen und Schülern, aber auch den Lehrkräften sowie Erzieherinnen und Erziehern für dieses neue Schuljahr einen glücklichen Start zu wünschen. Mit dem Herbst begann in Burglengenfeld auch der sprichwörtliche „Ernst des Lebens“ für 146 Schulanfänger an der Hans-Scholl-Grundschule. Der Schulerweiterungsbau wurde dieses Jahr erfolgreich abgeschlossen, was ein bedeutender Meilenstein für unsere Stadt ist, da wir nun über verbesserte Bildungseinrichtungen verfügen, die unseren Schülerinnen und Schülern eine optimale Lernumgebung bieten.

Unsere Stadt wächst und damit wächst auch die Zahl der Familien mit Kindern hier. Die Nachfrage in Burglengenfeld nach Bauland ist nach wie vor hoch. Die Stadtbau GmbH veräußert seit dem 01. August verschiedene Bauparzellen im Baugebiet Sträßäcker II in Dietldorf. Erfreulicherweise können wir mitteilen, dass die Frist für die Veräußerung im Bieterverfahren bis zum 31. Oktober verlängert wurde. Aufgrund der Zinssenkung durch die EZB dürften sich bessere Finanzierungsmöglichkeiten für Interessenten ergeben.



In diesem Jahr feiern wir ein ganz besonderes Jubiläum: 10 Jahre Fair Trade im Städtedreieck. Fair Trade steht für Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Solidarität. Die Steuerungsgruppe Fair Trade lädt hierzu zusammen mit dem Zweckverband Städtedreieck sowie den Städten Burglengenfeld, Teublitz und Maxhütte-Haidhof zu einem Jubiläumsabend am 10. Oktober um 19 Uhr ein. Wir dürfen uns über die erneute Verleihung des Fair Trade-Siegels, dieses Mal erstmals unter der Bezeichnung Fair Trade Region Städtedreieck, freuen. Die Auszeichnung gilt für weitere zwei Jahre und würdigt das kontinuierliche Engagement der Region für den Fairen Handel und nachhaltigen Konsum. Gemeinsam können wir einen Unterschied machen - für uns selbst und für zukünftige Generatio-

nen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Fair Trade auch in den kommenden Jahren ein fester Bestandteil unseres städtischen Lebens bleibt.

Ich darf Sie zudem auf eine besondere Ausstellung anlässlich eines weiteren Jubiläums in Burglengenfeld aufmerksam machen: Im Jahr 2022 wurde das Krankenhaus Burglengenfeld (früher Kreiskrankenhaus, heute Asklepios Klinik im Städtedreieck) 70 Jahre alt. Aus diesem Anlass entwickelte der Freundeskreis des Oberpfälzer Volkskundemuseums Burglengenfeld gemeinsam mit dem Museum das Ausstellungsprojekt „G’sundheit! – 70 Jahre Krankenhaus Burglengenfeld.“ Das Projekt behandelt in der Ausstellung sowie im Rahmen- und Vortragsprogramm nicht nur die Geschichte unseres Krankenhauses, sondern auch die Entwicklung der medizinischen Technologien und die Veränderung der Gesundheitsversorgung in den letzten sieben Jahrzehnten. Die Sonderausstellung ist bis zum 24. November zu den üblichen Öffnungszeiten des Oberpfälzer Volkskundemuseums zu besichtigen.

Ich lade Sie herzlich dazu ein auf eine bewegte Vergangenheit zurückzublicken.

Ihr Thomas Gesche
1. Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber:

V.i.S.d.P. Stadt Burglengenfeld
1. Bürgermeister Thomas Gesche
Marktplatz 2 - 6, 93133 Burglengenfeld
Tel. 09471/7018-11, Fax 09471/7018-45
E-Mail: stadt@burglengenfeld.de
Webseite: www.burglengenfeld.de

Anzeigen, Layout und Redaktion:

Karolina Bauer, Ulrike Pelikan-Roßmann
E-Mail: pressestelle@burglengenfeld.de

Für Urheberrechte Dritter und den Inhalt der Anzeigen haftet jeweils der Auftraggeber allein.

Fotos: Stadt, Stadtwerke, Bulmare GmbH, privat und wie angegeben
Titelbild: Karsten Gieselmann

Druck (Auflage: 7.000 Exemplare):

Druckerei Lochner
Brunnackerweg 20, 93128 Regensburg
www.druckereilochner.de
Nächster Erscheinungstermin: 27.11.24
Anzeigen- und Redaktionsschluss: 13.11.24



EMOTIONALE VERABSCHIEDUNG IM RATHAUS



Bürgermeister Thomas Gesche, Personalrat, Kindergartenleitung und Amtsleiter verabschiedeten sich von Sarah Karg, Markus Süß, Doris Philipp und Heidemarie Pecher.

Emotionaler Abschied: Anfang August verabschiedeten Bürgermeister Thomas Gesche, Amtsleiter, die Leitung des städtischen Kindergartens und der Personalrat im Rahmen einer Feierstunde Heidemarie Pecher, Sarah Karg, Doris Philipp und Markus Süß. Thomas Gesche würdigte die Verdienste und den Einsatz der vier scheidenden Kollegen, die in verschiedenen Bereichen und Einrichtungen der Stadt Burglengenfeld tätig waren und richtete seine Dankesworte chronologisch nach der Zugehörigkeitsdauer der Kollegen.

Für den Klimaschutzmanager Markus Süß geht es als Einzigen nicht in den Ruhestand – er verlässt nach fast drei Jahren Tätigkeit die Stadtverwaltung, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. „Deine Position gab es vorher noch nicht – du hast maßgeblich zur Erstellung des Klimaschutzkonzeptes beigetragen sowie das Bewusstsein für eine nachhaltige Entwicklung in unserer Stadt gestärkt. Vielen Dank für deine Tätigkeit und alles Gute für die Zukunft“, betonte der Rathauschef.

Heidemarie Pecher verlässt mit der drittlängsten Zugehörigkeitsdauer von fast 18 Jahren den Josefine- und Louise

Haas Kindergarten. Yvonne Erich und Katrin Ciesielski, die Leiterinnen des Kindergartens bedankten sich ebenfalls für das jahrelange Engagement: „Heidi ist bereits ein Urgestein in unserem Kindergarten – sie war immer zuverlässig und stabil. Sie hinterlässt eine große Lücke und wir sind sehr froh, dass sie bei uns war“, so Erich. „Ich habe mich stets sehr wohl gefühlt und gehe ungern. Vielen Dank für die nicht nur kollegiale, sondern vor allem familiäre Zusammenarbeit“, sagte Pecher.

Sarah Karg war bis Ende des Jahres 2023 und somit fast 22 Jahre als Schulbusaufsicht im Naabtalpark tätig. „Du hast stets für die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler gesorgt und die Eltern konnten sich auf deine Betreuung verlassen. Vielen Dank für

deinen jahrelangen, unermüdlichen Einsatz, und das bei jedem Wetter“, würdigte Thomas Gesche.

Doris Philipp ging nach 25 Jahren durchgehender Tätigkeit in der Mittagsbetreuung Anfang des Jahres in den wohlverdienten Ruhestand. „Du hast seit 1998, also von Anfang an die Einrichtung mit aufgebaut und stets dafür gesorgt, dass die Kinder bestens beaufsichtigt und betreut sind. Kinder sind das Wichtigste, was wir haben und du warst ein wichtiger Baustein“, lobte der Bürgermeister. Kämmerin Elke Frieser ergänzte: „Auch ich bin 1998 ins Rathaus gekommen; mit dir geht eine Weggefährtin. Du hast das Bild der Mittagsbetreuung geprägt und mit Sicherheit eine große Lücke hinterlassen. Ich wünsche allen im Ruhestand alles Gute und Markus viel Erfolg für die neue Tätigkeit“. Personalratsvorsitzender Thorsten Hausler dankte ebenfalls für das Engagement und die stets familiäre Zusammenarbeit. Geschäftsleiter Wolfgang Weiß schloss sich dem Dank an und wünschte den Damen eine entspannte Zeit im Ruhestand und Markus Süß eine spannende Zeit im neuen Job.

„Es ist sehr wichtig, dass man so tolle Kräfte wie euch hat. Im Namen der Stadt Burglengenfeld und aller Kollegen ein großes Lob, Respekt und Dankeschön auch allen“, ergänzte Gesche zum Abschluss und überreichte den Damen jeweils einen Blumenstrauß und ein Buch mit dem Titel „Starke Frauen“ passend zum Thema sowie ein Weinpräsent an Markus Süß.

Werde Teil unserer Stadt

Die Stadt Burglengenfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

- **Lehrkraft für Schlagzeug (m/w/d)**



Weitere Informationen und Stellenbeschreibungen unter www.burglengenfeld.de

NEU: DAS VIRTUELLE BÜRGERBÜRO



Freuen sich über den Start: IT-Verantwortlicher Sebastian Schelchshorn, Ariane Schneider (SWS), Bürgerbüro-Leiter Wolfgang Weiß, Bürgermeister Thomas Gesche und Johannes Bawidamann (SWS) mit stellvertretender Leitung Veronika Koiseegg, eine von drei Ansprechpartnerinnen im virtuellen Bürgerbüro.

Die Digitalisierung im Rathaus Burglengenfeld schreitet voran: Seit August gibt es eine weitere, neue Dienstleistung zum bereits umfangreichen Portfolio. In Kooperation mit der SWS Computersysteme AG können Bürgerinnen und Bürger über das „Virtuelle Bürgerbüro“ unkompliziert mit der Stadt Kontakt aufnehmen, Behördengänge erledigen oder grundsätzliche Anliegen klären.

„Das virtuelle Bürgerbüro ist ein weiterer elementarer Baustein unserer fortschreitenden Digitalisierungsstrategie“, erklärte Bürgermeister Thomas Gesche bei der Vorstellung des neuen Projektes. Die Funktionsweise sei einfach, aber effizient: Via Klick auf das virtuelle Bürgerbüro öffnen sich dem Bürger verschiedene Angebote für Zeitfenster,

die er entweder individuell buchen kann oder – je nach Mitarbeiterverfügbarkeit – unmittelbar wahrnimmt. „Vor allem für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger oder Personen in längeren Krankenstand ist der Gang ins Amt beschwerlich oder gar nicht möglich“, erläuterte Gesche. Mit der neuen Anwendung möchte man diesen den Zugang ins Rathaus erleichtern.

Ist der Termin gebucht, passiert folgendes: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros stehen auf der Plattform „Cisco Webex-Meeting“ in einer 1:1 Videokonferenz zur Verfügung. „Sobald der zuständige Bedienstete frei ist, wird der Bürger in die virtuelle Sprechstunde hinzugeholt und das Gespräch kann sofort beginnen“, erklärte Bürgerbüro-Leiter

Wolfgang Weiß. Das virtuelle Bürgerbüro startet als Pilotprojekt zuerst in drei Bereichen: im klassischen Bürgerbüro, im Bereich Rentenangelegenheiten sowie im Standesamt. Weitere Bereiche sollen folgen.

Persönliche Vorsprachen und Terminbuchung sind weiterhin möglich. Das virtuelle Bürgerbüro bietet innerhalb der Öffnungszeiten eine zusätzliche, digitale Möglichkeit, mit dem zuständigen Ansprechpartner Kontakt aufzunehmen. Die Mitarbeiter können beispielsweise an einem Vormittag zwischen Präsenzterminen und einem Videogespräch wechseln, je nachdem, auf welchem „Weg“ die Kunden zu ihnen kommen.

Ariane Schneider und Johannes Bawidamann von der SWS Computersysteme AG, die die Einführung des Tools gemeinsam mit IT-Verantwortlichen Sebastian Schelchshorn begleitet haben, wiesen bei der Vorstellung darauf hin, dass selbstverständlich sämtliche Anforderungen der DSGVO und höchste Sicherheitsbestimmungen erfüllt werden. „Keiner muss sich vor Werbung fürchten“, betonte Bawidamann.

Termine können online unter www.burglengenfeld.de unter dem Reiter „Virtuelles Bürgerbüro“ gebucht werden. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass neue die Dienstleistung nicht alle Gänge ins Rathaus ersetzen kann und ein persönliches Erscheinen je nach Angelegenheit notwendig bleibt.

DIGITALER HELFER IM BÜRGERTREFF

Zum Thema Digitalisierung bietet Jürgen Wittmann am 30. Oktober von 16 bis 18 Uhr kostenlose Hilfe an. Interessierte können sich mit ihrem Smartphone oder Tablet Unterstützung bei ihm im Bürgertreff am Europaplatz holen.

Erleichtern Sie sich den Alltag mit digitaler Hilfe und vernetzen Sie sich mit Familie und Freunden. Damit das gelingt, müssen Sie sich mit Ihrem Gerät vertraut machen. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

STADT INFORMIERT

**ZAHL DES
MONATS**

Einwohnerzahlen
zum 02.09.24:

14.755

SERVICE UND ANSPRECHPARTNER

STADTVERWALTUNG

BURGLENGENFELD

Marktplatz 2 - 6
93133 Burglengenfeld
Telefon: +49 (0) 9471 70 18 0
Fax: +49 (0) 9471 70 18 45
stadt@burglengenfeld.de
Webseite: www.burglengenfeld.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-17:30 Uhr
Di.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-17:30 Uhr
Mi.: 08:00-12:00 Uhr
Do.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-17:30 Uhr
Fr.: 08:00-13:00 Uhr
Sa.: 10:00-12:00 Uhr

Öffnungszeiten Standesamt

Mo.: 08:00-12:00 Uhr
Di.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-16:00 Uhr
Mi.: 08:00-12:00 Uhr
Do.: 08:00-12:00 Uhr, 13:30-16:00 Uhr
Fr.: 08:00-12:00 Uhr

WIR SIND FÜR SIE DA

+49 (0) 9471 70 18 - 0

Vorzimmer: -11, -12
Hauptamt: -14
Vergabe Kindergartenplätze: -49
Standesamt: -18, -36
Ordnungsamt: -20
Bürgerbüro: -21, -22, -23, -24
Öffentlichkeitsarbeit: -17, -52
Stadtbauamt: -25, -27
Bauverwaltung: -26, -28
Steueramt: -29
Kämmerei: -30
EDV: -32, -34
Stadtarchiv: -37

STADTWERKE

BURGLENGENFELD

Chr.-W.-Gluck-Str 16
93133 Burglengenfeld
Tel. +49 (0) 9471 8097 0
Fax +49 (0) 9471 8097 40
mail@stadtwerke-burglengenfeld.de
Öffnungszeiten Stadtwerke:
Mo. - Fr.: 08:00-12:00 Uhr
Mo., Di. + Do.: 14:00-16:00 Uhr

Kommunale Bestattungen gKU

Burglengenfeld - Teublitz

Chr.-W.-Gluck-Str 16
93133 Burglengenfeld
E-Mail: gku@burglitz.de
www.kommunale-bestattungen.de
Tag und Nacht erreichbar, auch am
Wochenende und an Feiertagen unter
Telefon: +49 (0) 9471 80 74 93

BULMARE - DAS WOHLFÜHLBAD

Bulmare GmbH
Im Naabtalpark 44
93133 Burglengenfeld
Telefon: (0 94 71) 6 01 93 0
info@bulmare.de
Webseite: www.bulmare.de
Geöffnet 10 bis 22 Uhr

Kleiderkammer Städtedreieck

Berggasse 3, 93133 Burglengenfeld
Annahme jeweils am Montag nur nach
telefonischer Vereinbarung und am
letzten Samstag im Monat von 09:00 -
12:00 Uhr
Ausgabe am Di.: 13:00-16:00 Uhr
Ausgabe am Mi.: 09:00-12:00 Uhr
Ausgabe am Do.: 09:00-12:00 Uhr

ÖFFENTLICHE

EINRICHTUNGEN

Bürgertreff am Europaplatz

Europaplatz 1, 93133 Burglengenfeld
Telefon: + 49 (0) 9471 30 86 588
buergettreff@burglengenfeld.de

Kommunaler Musikunterricht

Marktplatz 2 - 6, 93133 Burglengenfeld
Telefon: +49 (0) 9471 70 18 49
hauptamt@burglengenfeld.de

Oberpfälzer Volkskundemuseum

Berggasse 3, 93133 Burglengenfeld
Telefon: +49 (0) 9471 60 25 83
museum@burglengenfeld.de
Mi. - Fr. + Sonntag: 14:00-17:00 Uhr

Stadtbibliothek Burglengenfeld

Rathausstr. 2, 93133 Burglengenfeld
Telefon: +49 (0) 9471 60 56 54
stadtbibliothek@burglengenfeld.de
Mo. + Fr.: 14:00-18:00 Uhr
Mi.: 14:00-19:00 Uhr
Di. + Do.: 09:00-12:30 Uhr
Sa.: 10:00-12:00 Uhr

Neuer Recyclinghof im Städtedreieck

Eisenwerk 10, 93158 Teublitz
Seit 01.09.2024 neue Öffnungszeiten:
Mo.: 14:00-19:00 Uhr
Di.: 13:00-19:00 Uhr
Mi.: 13:00-19:00 Uhr
Do.: geschlossen
Fr.: 09:00-12:00 Uhr
Sa.: 08:00-12:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr BUL e. V.

Gutenbergstr. 3, 93133 Burglengenfeld
Telefon: + 49 (0) 9471 59 00
E-Mail: info@ff-burglengenfeld.de

BÜRGER-SERVICE-PORTAL

Einige Behördengänge lassen sich inzwischen komplett digital erledigen und erfordern keinen Besuch mehr im Bürgerbüro. Hierzu einfach den QR-Code scannen.

Weitere Informationen zum Bürgerbüro und Bürgerservice gibt es unter:
www.buergerserviceportal.de/bayern/burglengenfeld



AKTUELLE BESCHLÜSSE DER GREMIEN

Hier finden Sie eine Auswahl der Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 24.07.2024.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, der Firma STRABAG AG aus Maxhütte-Haidhof mit einer geprüften Angebotssumme von 198.958,09 € brutto den Zuschlag für die Baumeisterarbeiten bezüglich des Neubaus einer Querungshilfe an der Kallmünzer Straße zu erteilen. Die Haushaltsmittel stehen unter der Haushaltsstelle 1.6350.9510 für 2024 zur Verfügung, bzw. werden im Haushalt 2025 in Höhe von 30.000,00 € brutto nach derzeitigen Stand nachgemeldet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt, mit einer Kostenbeteiligung für die Straßen- und Gehwegwiederherstellung in der Straße „Beim Klingentor“ von insgesamt ca. 91.520,00 € brutto, gemäß der Ermittlungen des beauftragten Planungsbüros EBB vom 18.07.2024 zu erteilen. Es erfolgt eine Beteiligung der Gehwegwiederherstellung durch das Bayernwerk in einer Höhe von derzeit ca. 19.000,00 € brutto. Somit ergibt sich ein Wiederherstellungsanteil für die Straße und Gehweg von ca. 72.520,00 € brutto, gerundet ca. 75.000,00 € brutto.

Die Vorbereitungen zur Überholung der Straßenbeleuchtung in Höhe von ca. 18.900,00 € brutto sollen eingeleitet und die Haushaltsmittel unter der Haushaltsstelle 1.6701.9650 im Haushalt 2025 bereitgestellt werden.

Als Deckungsmittel für die Straßensanierungsmaßnahme werden die im Beschlussvorschlag genannten Haushaltsstellen vorgesehen. Fehlende Haushaltsmittel für die einzelnen Maßnahmen werden im Haushaltsjahr

2025 nachgemeldet.

2. Zur Straßenwiederherstellung in der Straße beim Klingentor erfolgt ein deckenbündiger Tragschichteinbau, der mit den Stadtwerken Burglengenfeld im Vorgriff zur Ausführung abgesprochen war. Die Straßensanierungsarbeiten werden in Anschluss an die Leitungssanierungsarbeiten, je nach Haushaltslage, im Haushaltsplan 2025 angemeldet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Schulbuslinie Emhof – Burglengenfeld für die freigestellte Schülerbeförderung an das Busunternehmen Firma Feuerer aus 92287 Schmidmühlen mit einer geprüften Angebotssumme von 96.005,75 € brutto pro Schuljahr und einer Wertungspunktzahl von 97,5 zu vergeben. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag für 2 Schuljahre und einer Auftragssumme von 192.011,50 € brutto zu erteilen. Eine mögliche Verlängerung um ein weiteres Schuljahr ist vor Auftragserteilung förderrechtlich abzuklären.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Stadtrat Burglengenfeld stimmt der Preiserhöhung ab dem Kindergartenjahr 2024/2025 auf 4,35 € pro Essen für den Lieferanten, Herrn Michael Heumann, Inhaber des Restaurants Hufschmiede, zu. Die Lieferung von Mittagessen für den Josefine- und Louise-Haas Kindergarten ist für das Kindergartenjahr 2025/2026 rechtzeitig neu auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Sachdarstellung/ Begründung:

Das monatliche Elternentgelt beträgt seit dem Kindergartenjahr 2022/2023

90 € (4,50 € pro Essen). Darin ist ein Aufschlag für das Ausgabepersonal der Mittagsverpflegung in Höhe von 0,45 € pro Essen beinhaltet, welcher jedoch nur einen kleinen Anteil der tatsächlichen Personalaufwendungen deckt. Insbesondere aufgrund der Tariferhöhungen werden die Personalaufwendungen keineswegs kostendeckend umgelegt.

Beschluss des Ferienausschusses vom 20.08.2024:

Der Ferienausschuss beschließt, den Bürgermeister bzw. seinen Vertreter im Amt für die Auftragsvergabe zur Erneuerung des Stadtmobiliars, wie vom Umfang her beschrieben, zu ermächtigen. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen der Haushaltsstelle 1.6301.9511 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TERMINE

STADTRAT & AUSSCHÜSSE

Finanzausschuss sowie Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

23. Oktober 2024, 17 + 18 Uhr
27. November 2024, 17 + 18 Uhr

Stadtratssitzung

04. Dezember 2024, 18 Uhr

Alle Sitzungen finden im historischen Rathausaal statt; sofern öffentlich, werden die Sitzungen des Stadtrates werden im Internet unter www.burglengenfeld.de via Live Stream übertragen und sind dort noch eine Woche nach der Sitzung abrufbar. Uhrzeiten und Datumsänderungen vorbehalten.

NADJA SEIDL IST VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE



Bürgermeister Thomas Gesche (links), Geschäftsleiter Wolfgang Weiß (rechts) und Personalratsvorsitzender Thorsten Hausler gratulierten Nadja Seidl zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten.

„Egal, welches Amt du während deiner Ausbildung durchlaufen hast – überall war man hochzufrieden mit dir“, sagte Bürgermeister Thomas Gesche zu seiner neuen Verwaltungsfachangestellten Nadja Seidl. Auch er hat während seiner Zusammenarbeit mit

ihr durchweg positive Erfahrungen gemacht. Seidl begann ihre Ausbildung im Rathaus im September 2021 und schloss sie Ende Juli mit erfolgreich bestandener Prüfung und guten Noten ab. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Büro des Bürgermeisters

gratulierten Gesche, Geschäftsleiter Wolfgang Weiß und Personalratsvorsitzender Thorsten Hausler Seidl zu ihrem Erfolg. Ab sofort ist Seidl als Mitarbeiterin in der Kämmerei tätig. „Wir sind alle froh und dankbar, dich zu haben“, sagte Geschäftsleiter Wolfgang Weiß. Seidl hat auch komplexe Aufgaben nicht gescheut und diese stets zur vollsten Zufriedenheit aller erledigt. Dem umfassenden Lob schloss sich auch Personalratsvorsitzender Thorsten Hausler an und hob das stets freundliche und zuvorkommende Wesen Seidls hervor.

„Mir hat die Ausbildung großen Spaß gemacht“, erklärte Seidl und verriet, dass es bereits ab Frühjahr 2025 für sie mit dem Lernen weitergeht. Die Verwaltungsfachangestellte ist für den Fachlehrgang BL 2 angemeldet, um sich weiter zu qualifizieren.

TAGUNG ZUM THEMA HOCHWASSERSCHUTZ



Bürgermeister Thomas Gesche, Verwaltung und Vertreter des Stadtrates trafen sich zum Thema Hochwasserschutz mit dem Wasserwirtschaftsamt Weiden und der Planungs-Arge EBB/Schlegel.

Foto: Franz Haneder

Anfang des Jahres 2024 präsentierte das Wasserwirtschaftsamt Weiden erstmals Ergebnisse und mögliche Varianten eines technischen Hochwasserschutzes für die Stadt Burglengenfeld - den sogenannten Naabtalplan. Dieses in Absprache mit der Stadt erstellte Konzept berechnete auf der Annahme eines großflächigen Überschwemmungsgebiets verschiedene Maßnahmen zum Schutz der von einem hundertjährigen Hochwasser betroffenen Anlieger. Nun trafen sich Vertreter des Stadtrats, der Verwal-

tung und des Wasserwirtschaftsamtes Weiden zu einer Klausurtagung, bei der die möglichen Maßnahmen vor Ort besprochen wurden.

Um eine bessere Vorstellung von der Höhe der projektierten Mauern zu bekommen, wurden an fünf verschiedenen Stellen im Bereich der Uferpromenade, dem gegenüberliegenden Naabufer sowie in der Naabgasse Lattenkreuze errichtet. Mathias Rosenmüller vom Wasserwirtschaftsamt Weiden und Roland Wach von der

Planungs-Arge EBB/Schlegel erläuterten an diesen neuralgischen Stellen verschiedene Aspekte der Ausführung der Maßnahmen zum Hochwasserschutz. Hinter den geplanten Mauern sollen beispielsweise Flächen angehoben werden, um einen befahrbaren „Angriffsweg“ im Falle eines Hochwassers zu haben. Gleichzeitig sollen die zum Schutz vor Hochwasser dienenden Mauern weder optisch noch grundsätzlich die Aufenthaltsqualität am Naabufer zu stark einschränken. Zur Debatte standen eine mögliche Kombination mit mobilen Elementen oder festinstallierten Glasscheiben, die dem Wasserdruck standhalten können.

Voraussichtlich gegen Ende des Jahres wird erneut über das weitere Vorgehen beraten. Weiterführende Informationen zum Hochwasserschutz in Burglengenfeld und zu den Vorplanungen des Wasserwirtschaftsamtes gibt es unter www.burglengenfeld.de/buergerservice-politik/service/hochwasser.

MITARBEITER ZUM DIENSTJUBILÄUM GEEHRT



Bürgermeister Thomas Gesche, Geschäftsleiter Wolfgang Weiß und Personalratsvorsitzender Thorsten Hausler gratulierten (v.l.) Tina Kolb, Yvonne Erich, Tanja Jäger und Elke Frieser zum Dienstjubiläum.

Im Rahmen einer Feierstunde wurden Anfang September vier Mitarbeiterinnen zum langjährigen Dienstjubiläum geehrt. „Qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu haben und zu halten ist keine Selbstverständlichkeit“, sagte Bürgermeister Thomas Gesche „und ihr seid teilweise über 25 Jahre im öffentlichen Dienst“.

Yvonne Erich, Tanja Jäger und Tina Kolb feierten ihr 25-jähriges, Elke Frieser ihr 30-jähriges Dienstjubiläum. Yvonne Erich und Tanja Jäger kennt man als „Mitarbeiterinnen der ersten Stunde“ im Josefine-Haas-Kindergarten; Erich hat seit vielen Jahren dessen Leitung inne. „Kinder sind unsere Zukunft“, sagte Bürgermeister Thomas „und ihr habt euch lange Zeit, schon ein ganzes

Vierteljahrhundert, dieser Zukunft gewidmet“. Vor allem in einem sensiblen Bereich wie der Betreuung von Kindern brauche es mehr Menschen, die stets das Wohl und die Bedürfnisse der Kleinsten im Auge behielten. Dies sei Erich und Jäger herausragend gelungen.

Auch Tina Kolb war anfangs im Kindergarten beschäftigt, anschließend zehn Jahre in der Mittagsbetreuung und seit neun Jahren im Bürgertreff. „Der Bürgertreff ist eine wichtige Einrichtung und Anlaufpunkt für Bürgerinnen und Bürger verschiedenen Alters und Ort der Begegnung, der das Miteinander und den Austausch der Generationen sowie die Solidarität zwischen den Generationen fördert. „Du leistest mit

deinem unermüdlichen Einsatz und deiner Leidenschaft für die Gemeinschaft einen unschätzbaren Beitrag zu unserem Stadtleben.“

Elke Frieser blickt auf 30 Dienstjahre zurück. Ihre Ausbildung hat sie bei der Stadt Nürnberg absolviert und war dann auf verschiedenen Positionen – unter anderem im Bauamt und Personalamt – tätig, bis sie im Herbst 2011 zur Kämmerin berufen wurde. „Wir kennen und schätzen alle Elke Frieser als zuverlässige, engagierte und genaue Kollegin“, sagte Bürgermeister Thomas Gesche. „Mit ihr als Kämmerin sind die Stadtfinanzen in umsichtigen und guten Händen. Wir freuen uns, dass wir dich haben. Du bist eine tolle Kollegin, die herausragende Arbeit als Kämmerin leistet“, so der Rathauschef.

„Ihr könntet mit Sicherheit Bücher darüber schreiben, was ihr während dieser Jahre schon alles erlebt habt. Ihr verdient großen Respekt und ich hoffe, dass ihr alle, uns noch so lange wie möglich erhalten bleibt“, sagte Bürgermeister Gesche. Neben Gesche lobten auch Geschäftsleiter Wolfgang Weiß und Personalratsvorsitzender Thorsten Hausler den Einsatz der Frauen: „Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und die vielen Dienstjahre.“

Bürgermeister Thomas Gesche überreichte den Jubilarinnen eine Dankesurkunde sowie eine kleine Aufmerksamkeit für ihre langjährige Treue zur Stadt Burglengenfeld.

STADT INFORMIERT

ZUWENDUNGEN AUS ALMOSENSTIFTUNG

An alte, arme oder in Not geratene Einwohner der Stadt Burglengenfeld wird auch heuer Unterstützung aus der Almosen-Stiftung gewährt. Anträge können im Rathaus bei der Stadtkämmerei, Zi.-Nr. 26, bei Markus Schomburg gestellt werden. Aktuelle Einkommensnachweise aller zum Haushalt gehörigen Personen oder Rentenbescheide sowie ein Nachweis über die Höhe der monatlichen Mietkosten (Netto-Kaltmiete) sind bei der Antragstellung zwingend mit vorzulegen. Das sieht die Stiftungs-Satzung so vor. Die Anträge können ab 7. Oktober und bis spätestens 22. November 2024 bei der Stadt gestellt werden.

KINDERFEST BEGEISTERTE GROSS UND KLEIN

Herrliches Wetter und Rekordbesucherzahl beim Kinderfest: Am 28. Juli lud die Stadt Burglengenfeld alle Kinder und Familien zum Spaß haben, spielen und sich austoben ein. Kleine (wie auch große) Gäste konnten sich bei strahlendem Sonnenschein und fröhlicher Stimmung auf dem Volksfestplatz vielfach an Mitmach-Aktionen beteiligen, Kinderauftritten zujubeln und unbeschwerte Stunden mit der ganzen Familie verbringen.

Die Organisatorinnen aus dem Rathaus vom Team der Kultur und Öffentlichkeitsarbeit Karolina Bauer und Ulrike Pelikan-Roßmann hatten mithilfe von vielen Vereinen, öffentlichen Einrichtungen und Organisationen ein Kinderprogramm der Extraklasse zusammengestellt und zeigten sich begeistert von den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sowie dem tollen Feedback. Bürgermeister Thomas Gesche dankte bei der Eröffnung allen Beteiligten für die Organisation und betonte die Wichtigkeit des Kinderfestes. „Kinder sind die Zukunft unserer Stadt und wir sind dankbar dafür, dass so viele Vereine und Einrichtungen mit uns gemeinsam zeigen, dass Burglengenfeld eine familienfreundliche Stadt ist“, so Gesche.

Das Bühnenprogramm (dieses Jahr erstmalig auf der großen Städtedreiecksbühne) bot eine Vielzahl von Tanzauftritten: „Alena's Dance Studio“, die Burgritter Garde, die Kinder- und Jugendtanzgruppe „Rainbows“ und das Tanzzentrum Burglengenfeld zogen mit ihren mitreißenden Tanzaufführungen und Darbietungen das Publikum in ihren Bann. Neben dem Bühnenprogramm gab es zahlreiche Stände mit verschiedenen Attraktionen, Mitmachaktionen und Spielmöglichkeiten sowie eine Hüpfburg und einen Edelsteinsandkasten, die die Herzen der Kinder höherschlagen ließen. Die Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr und des BRK konnten zum Beispiel



Das städtische Kinderfest war ein voller Erfolg: Die Burgritter Mädels brachten als Prinzessinnen nicht nur Kinderaugen zum Strahlen. Die Organisatorinnen Ulrike Pelikan-Roßmann (ganz links) und Karolina Bauer (ganz rechts) zeigten sich sehr begeistert. Foto: Stephan Zenger

bestaunt werden, die Wasserwacht bot eine Fahrt mit dem Rettungsboot auf der Naab an und Stephan Zenger vom Clowntheater Spectaculum animierte mit seinem Zirkuszelt Kinder und Eltern zum Jonglieren und Balancieren. Das Wirtschaftsforum Burglengenfeld bot Torwandschießen und XXL-Spiele an. Benedikt Göhr vom R1 Werbestudio zauberte riesige Seifenblasen in die Luft und begeisterte Besucherinnen und Besucher jeden Alters. Die kostümierten Mädels der Burgritter sorgten für viele strahlende Kinderaugen, da man an der Seite von Prinzessinnen ein Foto machen konnte. Erstmals gab es eine „Banneraktion“, welche der Bürgermeister und die Burglengfelder Stadträte betreuten. Kinder konnten sich bei dieser Malstation mit ihren Händeabdrücken verewigen. Und ob Basteln, Glitzer-Tattoos, Bobby-Car Rennen oder Büchsenwerfen – für jeden Geschmack war etwas mit dabei. Für das leibliche Wohl sorgten vor Ort die Feuerwehr Burglengenfeld, das „tapas“ und „Alena's Dance-Studio“.

„Es war ein fantastisches Kinderfest – ein riesiges Dankeschön an alle Vereine, Organisationen, Kindergärten- und krippen sowie alle Mitwirkenden und natürlich unseren städtischen Bauhof unter der Leitung von Johann Reif, die

dieses Event möglich gemacht haben“, freute sich Karolina Bauer, federführend für die Organisation des Kinderfestes. „Wir sind immer noch völlig überwältigt vom Ansturm am Sonntag und freuen uns, dass so viele Familien gekommen sind und gemeinsam einen schönen und bestimmt unvergesslichen Tag verbracht haben“, ergänzte Ulrike Pelikan-Roßmann, Pressereferentin der Stadt Burglengenfeld.

Die Teilnehmer 2024: Das Clowntheater Spectaculum, Jump4Fun, die Stadtbibliothek Burglengenfeld, das Johanniter Kinderhaus, der AWO-Kindergarten, der BRK Kindergarten „Burg Zauberstein“, der Kindergarten Don Bosco, der Josefine- und Louise-Haas-Kindergarten, die Kinderkrippe im Neuen Stadthaus, die Kinderkrippe „Naabtalzwerge“, das Team der verlängerten Mittagsbetreuung im Naabtalpark, der Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein Burglengenfeld, das Wirtschaftsforum Burglengenfeld, die Wasserwacht, die FF Burglengenfeld, der SPD-Ortsverein, die BRK Bereitschaft, der TV Burglengenfeld, die Faschingsgesellschaft Burgritter, die Burglengfelder Stadträte, tapas, „Alena's Dance“ Studio, die Tanzgruppe Rainbows, die Burgritter Garde und das Tanzzentrum Burglengenfeld.

JOPPIEN ERGÄNZT TEAM DER SCHULLEITUNG



Bürgermeister Thomas Gesche, Geschäftsleiter Wolfgang Weiß und Kämmerin Elke Frieser gratulierten Frau Joppien (zweite von rechts) zur neuen Aufgabe als stellvertretende Schulleitung und machten sich vor Ort mit Rektorin Ingrid Donaubauer ein Bild vom neuen Erweiterungsbau der Grundschule.

Michaela Joppien ist die neue, zweite Konrektorin an der Hans-Scholl-Grundschule. Bürgermeister Thomas Gesche, Geschäftsleiter Wolfgang Weiß und Kämmerin Elke Frieser gratulierten Michaela Joppien zur neuen Aufgabe als stellvertretende Schulleitung und nutzten die Gelegenheit, sich vor Ort ein Bild vom neuen Erweiterungsbau der Hans-Scholl-Grundschule zu machen.

Zum neuen Schuljahr freut sich die Grundschule, mit Michaela Joppien eine neue zweite stellvertretende Schulleitung begrüßen zu dürfen. Neben der Rektorin Ingrid Donaubauer und der Konrektorin Manuela Amann-Viehbacher, die seit 2023 als stellvertretende Schulleitung im Amt ist, wird Joppien ab diesem Schuljahr das Leitungsteam verstärken. Die Lehrkraft unterrichtet seit 24 Jahren an der

Hans-Scholl-Grundschule in Burglengenfeld und bringt somit wertvolle Erfahrung und Engagement in ihre neue Rolle ein. Rektorin Ingrid Donaubauer freut sich über die Zusammenarbeit mit Joppien, die als langjährige Kollegin mit der Organisation und den Strukturen der Grundschule sehr vertraut ist.

In diesem Jahr wurde zudem der Grundschülerweiterungsbau erfolgreich fertiggestellt; ein bedeutender Meilenstein für die Stadt Burglengenfeld. „Die Fertigstellung ist ein wichtiger Schritt für die Bildung unserer Kinder“, betonte der Rathauschef bei der Besichtigung. Die Lehrkräfte, Eltern sowie Schüler sind begeistert von den neuen Räumlichkeiten, die nicht nur modern gestaltet sind, sondern auch eine hervorragende Funktionalität aufweisen. „Die Schule selbst ist wunderschön; wir fühlen uns sehr wohl“, sagte Joppien. Die Hans-Scholl-Grundschule zählt seit diesem Schuljahr 612 Schülerinnen und Schüler in 25 Klassen. Bürgermeister Thomas Gesche wünschte der neuen Konrektorin „eine interessante, spannende und erfolgreiche Zeit an unserer Schule“.

JUBILÄUMSABEND

10 JAHRE FAIR TRADE IM STÄDTEDREIECK

Donnerstag, 10. Oktober, 19 Uhr

Das Städtedreieck feiert zusammen 10 Jahre Engagement für den Fairen Handel. Am 10. Oktober 2024 lädt die Steuerungsgruppe Fair Trade zusammen mit dem Zweckverband Städtedreieck sowie den Städten Teublitz, Burglengenfeld und Maxhütte-Haidhof zu einer Jubiläumsveranstaltung ins Mehrgenerationenhaus in Saltendorf (Röhlsteinstraße 35, 93158 Teublitz) ein.

Ein besonderes Highlight des Abends ist die erneute Verleihung des Fair Trade-Siegels an die drei Städte – dieses Mal erstmals unter der Bezeichnung Fair Trade Region Städtedreieck. Die Auszeichnung gilt für weitere zwei Jahre und würdigt das kontinuierliche Engagement der Region für fairen Handel und nachhaltigen Konsum. Im Anschluss haben die Besucher die Gelegenheit, faire Produkte wie Aufstriche und Getränke aus dem Eine-Welt-Laden in Teublitz zu verkosten. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Um Anmeldung wird bis spätestens 6. Oktober gebittet unter der Telefonnummer 09471/9922-37 oder per E-Mail unter geschaeftsstelle-staedtedreieck@teublitz.de



FREIWILLIGER EINSATZ FÜR DIE SCHWÄCHSTEN



Neue Schulweghelfer an der Sophie-Scholl-Mittelschule: Es gratulierten neben Rektor Michael Chwatal und Schülerlotsenbeauftragter Stephanie Jobst auch Polizeihauptkommissar Otto Miedl und für die Stadt Burglengenfeld Geschäftsleiter und Ordnungsamtsleiter Wolfgang Weiß mit Kämmerin Elke Frieser.

Neun neue Schulweghelfer sind ab sofort im Einsatz. Die Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen an der Sophie-Scholl-Mittelschule durchliefen zuvor eine einwöchige Schulung bei Polizeihauptkommissar Otto Miedl, dem Verkehrserzieher der Polizeiinspektion Burglengenfeld. Bemerkenswert ist, dass erneut alle Teilnehmer die Prüfung bestanden haben und ihre „Schulwegpässe“ erhielten.

„Ich bin stolz auf euch“, sagte Rektor Michael Chwatal zu den neuen Schülerlotsen. „Ihr seid bereit, Verantwortung für die Jüngeren und Schwächeren zu übernehmen.“ Dies sei nur möglich, weil immer wieder Schülerinnen und

Schüler bereit sind, Verantwortung zu tragen und dafür zu sorgen, dass insbesondere Kinder aus der benachbarten Hans-Scholl-Grundschule an der Holzheimer Straße sicher zur Schule kommen.

Geschäftsleiter und Ordnungsamtsleiter Wolfgang Weiß lobte die neuen Schulweghelfer: „Ihr achtet freiwillig auf die Kleinsten unter euch. Das ist nicht selbstverständlich.“

Polizeihauptkommissar Otto Miedl bereitete die neuen Schülerlotsen in mehreren Lektionen auf ihre Aufgabe vor. Dabei vermittelte er ihnen sowohl Fachwissen als auch Allgemeinbildung

rund um den Straßenverkehr sowie die Grundregeln der Straßenverkehrsordnung.

Über diesen Erfolg freuten sich auch Lehrerin Stephanie Jobst, die Schülerlotsenbeauftragte der Mittelschule, und Elke Frieser, Kämmerin der Stadt Burglengenfeld. Neben der nötigen Ausrüstung gab es für alle künftigen Schülerlotsen eine kleine Brotzeit und Getränke als Dankeschön.

Die jugendlichen Teilnehmer dürfen bereits in den kommenden Wochen auf ihren ersten Einsatz hoffen, sofern sie das Mindestalter von 13 Jahren erreicht haben.

STADT INFORMIERT

DAS UNKRAUT MUSS BESEITIGT WERDEN

Auch wenn's lästig ist: Auf den Gehwegen, entlang des Gartenzaunes oder in der Regenrinne müssen Grundstückseigentümer Unkraut und sonstigen Wildwuchs entfernen sowie Stauden und Sträucher bis auf die Grundstücksgrenze zurückschneiden. Ein Rückschnitt ist erlaubt, die komplette Entfernung hingegen verboten. Darauf weist das Ordnungsamt hin. „Das ist keine Schikane. Es geht um ein sauberes Ortsbild und vor allem darum, unnötige Ausgaben zu vermeiden.“ betont Ordnungsamtsleiter Wolfgang Weiß. Denn ungezähmt wachsendes Unkraut beschädigt asphaltierte Flächen und Einzeiler – und deren Reparatur kostet die Stadt nicht wenig Geld. Der Großteil der BürgerInnen hält sich dankenswerterweise an diese Regelung. Wie jedes Jahr müssen dann wieder viele eigens angeschrieben werden mit der Aufforderung, ihre Bürgerpflicht zu erfüllen.

JOSEF BEER GEHT IN DEN RUHESTAND

Nach mehr als drei Jahrzehnten im Bauhof verabschiedete sich Josef Beer Mitte September im Kreis seiner langjährigen Kollegen in den Ruhestand. Stadtwerke-Vorstand Johannes Ortner lobte Beers langjährige Verdienste und ließ in einer ausführlichen Laudatio die wichtigsten Stationen seiner beruflichen Laufbahn Revue passieren.

„Du warst ein ausgezeichnete Zimmermann und hast stets hervorragende Arbeit geleistet. Man konnte sich jederzeit auf dich verlassen“, sagte Ortner und hob Beers Zuverlässigkeit und Fachkompetenz hervor.

Ein engagiertes Berufsleben: Josef Beer, verheiratet und Vater dreier Kinder, besuchte bis 1974 die Hauptschule in Burglengenfeld. Anschließend absolvierte er erfolgreich eine Ausbildung zum Zimmerer bei der Firma Fischer in Schmidmühlen und blieb dem Unternehmen viele Jahre treu. 1992 wechselte Beer in den Dienst der Stadt Burglengenfeld, genauer gesagt zum Bauhof, der seit 2002 zum Verantwortungsbereich der Stadtwerke gehört.

„Wer durch Burglengenfeld fährt, stößt immer wieder auf die Spuren deiner Arbeit“, bemerkte Ortner. Sitzbänke, reparierte oder neu installierte Geräte auf Kinderspielplätzen, Buswartehäuschen und Dachstühle auf Gebäuden der Stadt und Stadtwerke: Beer hat durch sein Fachwissen und seine Tatkraft sichtbare Spuren in der Stadt



Abschied an der Wirkungsstätte von Josef Beer. In der Bauhof-Schreinerei verabschiedeten Technikreferatsleiter Josef Hollweck, Bauhofleiter Johann Reif, Stadtwerke-Vorstand Johannes Ortner und Kollege und Personalratsvorsitzender Gerhard Greiner ihren langjährigen Kollegen, Josef Beer (Mitte).

hinterlassen. Besonders hervorzuheben ist der Bau der Salzlagerhalle im Bauhof. Darüber hinaus war Beer viele Jahre im Winterdienst tätig und sorgte dafür, dass die Bürgerinnen und Bürger sich sicher auf Straßen und Gehwegen bewegen konnten.

Ortner dankte Beer persönlich und im Namen der Bürgerinnen und Bürger für seine langjährige, engagierte Arbeit im öffentlichen Dienst. Er wünschte ihm für die Zukunft viel Freude und Gesundheit und hob auch Beers besonderes Hobby, die Musik, hervor. Josef Beer spielt seit fast 50 Jahren Trompete bei der Blaskapelle Dietldorf und war

in verschiedenen Musikgruppen aktiv. Die Glückwünsche wurden von Personalratsvorsitzendem und Zimmererkollegen Gerhard Greiner, Josef Hollweck vom Technik-Referat der Stadtwerke sowie Bauhof-Leiter Johann Reif ergänzt.

Zum Abschied und zur Erinnerung gab es zudem ein paar kleine Aufmerksamkeit, unter anderem ein Erinnerungsfoto mit allen Mitarbeitern des Bauhofs sowie eine Sammlung von Presseartikeln aus verschiedenen Jahrzehnten, in denen Beer immer wieder für seinen Einsatz und seine Vielfalt gewürdigt wurde.



STADTWERKE

AKTUELLE STELLENANGEBOTE

Alle aktuellen Stellenangebote der Stadtwerke Burglengenfeld gibt es unter www.stadtwerke-burglengenfeld.de/aus-stadt-swb/stellenangebote/



GUTER ZWECK UNTERSTÜTZT



*Dauercamper vom Murner See mit ihren neu erworbenen T-Shirts und Handtüchern.
Foto: Andrea Lutter-Reiger*

Eine Aktion des Wohlfühlbades Bulmare wurde am zweiten August-Wochenende von den Dauercampern am Murner See sowie dem Campingplatzinhaber Thomas Lutter großzügig unterstützt. Auf dem Campingplatz wurden zahlreiche T-Shirts und Handtücher aus der aktuellen Kooperation mit der Familienbrauerei Jacob für einen guten Zweck verkauft.

Seit Bestehen des Wohlfühlbades Bulmare – fast 20 Jahre – arbeiten die Familienbrauerei Jacob aus Bodenvöhr und das Team des Bades eng zusammen. „Im Zuge dieser engen Partnerschaft wuchs im Hintergrund schon länger der Wunsch, die Merkmale ‚sportliche Aktivität, Genuss sowie Entspannung‘ mit einem wohltätigen Zweck zu kombinieren“, so Bulmare-Geschäftsführer Reiner Beck. „Der Tag gehört dir... mit Wellness und Bier“ lautet der Slogan, unter dem derzeit T-Shirts und Saunatücher vertrieben werden. Die hochwertigen Funktions-shirts in Blau oder Baumwoll-T-Shirts in Weiß zum Preis von je 15 Euro in

den Größen XS bis XL gibt es derzeit im Bulmare zu erwerben – fünf Euro je T-Shirt gehen an einen guten Zweck.

Ob man nun joggt oder Fahrrad fährt – durch das geschmackvolle und moderne Design macht man stets eine gute Figur. Zudem gibt es doppelseitige, gewebte und komfortable Saunatücher mit einer Länge von zwei Metern. Diese werden für 30 Euro pro Stück verkauft, fünf Euro gehen ebenfalls an den guten Zweck.

Die Beteiligten hoffen auf eine hohe Spendensumme, denn profitieren wird zum Jahresende der Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder Ostbayern e.V. Hierfür steht Bulmare-Geschäftsführer Reiner Beck in Kontakt mit Alexandra Wildner, Geschäftsführerin des VKKK, und wird die Erlöse im größeren Rahmen an diese übergeben.

Die Aktion läuft weiterhin – bis Jahresende können noch zahlreiche T-Shirts und Handtücher erworben werden.

BULMARE

TERMINE

GEFÜHRTER SAUNAGANG
MIT SAUNAMEISTER BOJER

13. Oktober, 8 bis 12 Uhr

24. November, 8 bis 12 Uhr

15. Dezember, 8 bis 12 Uhr

Tickets können für 38,50 Euro an der Bulmare-Kasse erworben werden. Ein Ticket beinhaltet den exklusiven, geführten Saunagang, einen Spezialaufguss außerhalb des regulären Aufgussplans, eine Tageskarte für die Bade-Saunalandschaft sowie einen 10 Euro Verzehrsgutschein. Die Anzahl der Tickets ist begrenzt.

AOK FAMILIEN-POOLPARTY

26. Oktober, 14 bis 18 Uhr

Wasserspiele und Spaß für Groß und Klein sind garantiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; es gilt der reguläre Eintrittspreis.

LICHTERNACHT

17. Oktober, 18:30 bis 21:30 Uhr

7. November, 18 bis 21:30 Uhr

20. Dezember, 18 bis 21:30 Uhr

Die Besucher erwartet stimmungsvolle Beleuchtung, entspannende Musik und Pool-Nudeln zum Relaxen. Es gelten die regulären Eintrittspreise, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



BÜRGERTREFF

AKTIONEN FÜR KIDS

Kindertreff

jeden Dienstag, 16 - 18 Uhr

(außer am 15. Oktober)

Für alle Kinder ab acht Jahren.

Nächster Mädeltreff

07. November, 16 - 18 Uhr

Für alle Mädels ab acht Jahren.

Nächster Jungstreff

14. November, 16 - 18 Uhr

Für alle Jungs ab acht Jahren.

Musik-Kindertreff

Letzten Donnerstag im Monat, 16 - 18 Uhr

Gemeinsam Musik spielen - für alle musikbegeisterten Kinder, die jetzt die erste Klasse beenden oder sogar schon in die 2., 3., 4. Klasse oder auf eine weiterführende Schule gehen, gibt es ein neues Angebot der Kinder- und Jugendarbeit. Ganz ohne Stress, dafür mit ganz viel Freude am Musizieren: gemeinsam mit anderen Kindern Musik spielen und im Anschluss darf der Kinder- und Jungstreff mit Jugendpflegerin Ines im Beschlag genommen werden. Um Anmeldung wird gebeten und Info welches Instrument mitgebracht wird, da es vorerst eine begrenzte Anzahl von 12 Plätzen gibt.

Alle Termine, Anmeldungen und weitere Infos gibt es wie gewohnt unter www.unser-ferienprogramm.de/burglangenfeld.de



RÜCKBLICK FERIENPROGRAMM



Die vollausgebuchte Sommerferienaktion „Experimentier-Vormittag“ mit Marlene Unger im Bürgertreff war ein voller Erfolg.
Foto: Ines Wollny

Das Ferienprogramm bot Kindern enorm viel Abwechslung. Jugendpflegerin Ines Wollny im Dauereinsatz: Über 600 Anmeldungen waren 2024 beim Ferienprogramm der Stadt dabei. „Der Ansturm zeigt, dass wir mit unseren Angeboten genau richtig liegen“, zieht Ines Wollny ihre erfreuliche Bilanz.

47 verschiedene Aktionen gab es insgesamt vom ersten Ferientag bis zum letzten Ferienwochenende, 23 Veranstaltungen waren komplett ausgebucht. Schon wenige Tage nach der Veröffentlichung hatte das Bürgertreffteam mit Jugendpflegerin Ines Wollny und Tina Kolb bereits Hunderte von Anmeldungen am Schreibtisch liegen. Wollny ist damit sichtlich zufrieden: „Nicht nur die Kinder waren begeistert, auch von Eltern haben wir Anerkennung und Lob bekommen.“

Spitzenreiter mit den meisten Buchungen war das beliebte Kasperltheater für Kinder ab zwei Jahren „Der Kasperl und die Wunschblume“, gefolgt von der Familien-Tagesfahrt zum Bayernpark. 12 Aktionen waren innerhalb des ersten Tages gleich ausgebucht, darunter zum Beispiel der „Erlebnisausflug in das Zementwerk mit den Jugendpflegerinnen des Städtedreiecks“, „Steinzeit live: Handwerkstechniken der Jungsteinzeit ausprobieren“ im Museum, die neuen Alpakaaktionen

oder das Schnupperkegeln mit dem Sportkegelclub im Städtedreieck. Die Familien-Tagesfahrten in den Bayernpark, den Zoo Leipzig und ins Haus der Wildnis und den Bayerwaldtierpark Lohberg erfreuten sich auch wieder größter Beliebtheit. Neu waren unter anderem die Theaterprojektwoche mit abschließendem Auftritt, Ferdinand sucht seinen Ton – Buchvorlesung mit Instrumentenvorstellung, ein Schminke-workshop für Mädels, Fingerfood rund um die Welt, insgesamt vier Alpakaaktionen, verschiedene Pferdeabenteuer, Bastel- und Malaktionen sowie der erste Kinderflohmarkt.

Eine besondere Bitte äußerte noch die Jugendpflegerin: „Wünschenswert für das nächste Jahr wäre, dass Eltern Plätze rechtzeitig stornieren, sollte der Termin doch nicht passen, vor allem, wenn die Aktionen kostenlos sind. So haben Teilnehmer auf der Warteliste die Chance, nachzurücken. Denn auch die Ehrenamtlichen müssen planen, wie viele vom Verein z. B. für die Aktion für die angemeldeten Kinder vor Ort sein müssen.“

Zuletzt betont Wollny vor allem eines in ihrer Rückschau: „Ohne ehrenamtliche Helfer und Kooperationspartner geht es nicht, ihnen möchte ich für ihre Hilfsbereitschaft und Unterstützung ganz besonders danken.“



Ob Wasserski, Bastel- und Malaktionen. Schnupperkurse oder Erlebnisausflüge - das Ferienprogramm war ein voller Erfolg alle Aktionen gut besucht. **Fotos:** Ines Wollny, Tina Kolb, Sabrina Braun, Daniela Feuerer, Stefanie Feuerer



VR BANK SPENDET FÜR NEUE LESEAusWEISE



Buch aussuchen, Schwimmreifen einpacken und los geht's! Lesen, Stempel sammeln und mit etwas Glück tolle Preise gewinnen.

Die VR Bank Mittlere Oberpfalz eG hat der Stadtbibliothek Burglengenfeld 850 Euro für neue Leseausweise gespendet. Die neuen Karten, die mit Barcodes versehen sind, sind ab sofort erhältlich und ersetzen nach und nach die alten Ausweise.

„Die öffentlichen Bibliotheken ermöglichen einer breiten Gesellschaftsschicht den Zugang zum kostengünstigen Lesen“, erklärte Andreas Thaller, Regionalleiter der VR Bank Mittlere Oberpfalz. „Dies wollen wir mit Aktionen und Spenden wie dieser unterstützen.“

Miriam Weigl aus der Marketing-Abteilung der VR Bank fügte hinzu: „Ich denke, wir unterstützen genau die Richtigen.“

Vor der Übergabe der Spende führte Stadtbibliotheksmitarbeiterin Corinna Höfler die beiden Bankvertreter durch alle Abteilungen der Bibliothek und erläuterte ausführlich das Angebot. „Wir decken eine große Vielfalt an Leseinteressen ab – vom Bilderbuch bis hin zum 1000-seitigen historischen Roman“, sagte Höfler.

Bürgermeister Thomas Gesche betonte die Bedeutung der Leseförderung für die Stadt Burglengenfeld: „Vor allem für die Erstleser und Grundschulkinder bieten wir ein riesiges Angebot.“

Er nutzte die Gelegenheit, dem Team der Stadtbibliothek Burglengenfeld für ihren Einsatz zu danken, ebenso wie der VR Bank für ihre großzügige Spende.

JUBILARE VON 11. JULI 2024 BIS 22. SEPTEMBER 2024

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

80 JAHRE

Schrembs Anna
Igl Gertrud
Gawlista Dora

85 JAHRE

Werkstetter Adolf
Achhammer Elfriede

Dietrich Josef
Trummet Alwine
Wagner Heinrich
Fabi Johann
Schmalzbauer Roswitha
Gejdosch Paul
Dittrich Sieglinde
Dr. Steinbauer Irmengard

90 JAHRE

Merl Katharina
Reich Pauline
Huttner Elfriede
Graf Anna
Scheibinger Anna
Fischer Rosa

95 JAHRE

Neubauer Klaus

WIR GRATULIEREN ZUM HOCHZEITSTAG

GOLDENE HOCHZEIT

Gotthardt Wolfgang & Elisabeth
Erras Stefan & Maria
Baumgarten Otto & Sabine
Adler Klaus & Martina

DIAMANTENE HOCHZEIT

Braun Oskar & Monika

EISERNE HOCHZEIT

Neubauer Klaus & Gerda

ERFOLGREICHE MALKURSE IN DEN FERIEN



Der Kreativkurs der Stadtbibliothek ist mittlerweile fest im Ferienprogramm verankert und erfreut sich großer Beliebtheit. Foto: Tina Kolb

Im Rahmen des Sommerferienprogramms fanden Ende August in Kooperation mit der Stadtbibliothek und dem Bürgertreff Burglengenfeld zwei besondere Malkurse statt. Unter der Leitung von Corinna Höfler, Mitarbeiterin der Bücherei, konnten die Kinder nach dem Zeichenbuch „Die Schule der magischen Tiere: Selberzeichnen“ von der bekannten Illustratorin Nina Dulleck ihre Kreativität entdecken und weiterentwickeln. Die beliebte Kinderbuchreihe „Die Schule der magischen Tiere“ erfreut sich nicht nur in der Bücherei großer Beliebtheit, sondern weckte auch großes Interesse an dem dazugehörigen Malkurs.

Innerhalb von nur 24 Stunden war der Kurs restlos ausgebucht, weshalb für den gleichen Tag am Nachmittag ein zweiter Termin angeboten wurde,

um der großen Nachfrage gerecht zu werden. In beiden Kursen hatten die Kinder die Möglichkeit, die Schritt-für-Schritt-Technik von Nina Dullecks Zeichnungen zu erlernen. Auf dem Programm standen der Eisbär, das Erdmännchen und der Biber, die die jungen Teilnehmer mit viel Begeisterung und Geschick zu Papier brachten.

Am Ende des Kurses präsentierten sie stolz ihre selbst gezeichneten Bilder. Viele der entstandenen Kunstwerke zeigten die erstaunliche Kreativität und das zeichnerische Talent der Kinder.

Der Kreativkurs der Stadtbibliothek ist mittlerweile fest im Ferienprogramm verankert und erfreut sich großer Beliebtheit. Auch nächstes Jahr wird die Bücherei wieder ein kreatives Highlight im Ferienprogramm anbieten.

STADTBIBLIOTHEK

AKTIONEN FÜR KIDS

Bilderbuch BULIS

11. Oktober, 15 - 15:45 Uhr

08. November, 15 - 15:45 Uhr

Geschichten aus Bilderbüchern, Bilderbuchkino und Kamishibai sind zu hören, zu sehen und zu erleben. Vorlesestunde für Kinder ab drei Jahren. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Halloweenbasteln

25. Oktober, 14 - 17 Uhr

Offener Bastelnachmittag mit Corinna. Alle Kinder sind herzlich willkommen und können während der Ausleihe vorbeikommen und eine eigene Süßigkeiten-Tüte für Halloween gestalten. Das Team der Stadtbibliothek stellt alle nötigen Bastelutensilien zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Halloween Vorlesestunde

31. Oktober, 11 - 11:45 Uhr

für Kinder von 5-8 Jahren

31. Oktober, 14 - 14:45 Uhr

für Kinder von 8-11 Jahren

Das Team der Stadtbibliothek stimmt alle kleinen Besucherinnen und Besucher mit einer gruselig lustigen Vorlesestunde auf einen spukigen Halloweenabend ein. Die Büchereihexen erwarten die Kinder in ihrer schönsten Halloween-Verkleidung.

Der Eintritt ist frei. Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 09471/605654 oder persönlich in der Stadtbibliothek.



BUCHTIPP

Ann Napolitano, Hallo, du Schöne

Der Roman aus dem Amerikanischen erzählt eine einfühlsame Familiensaga, eine Geschichte über Liebe, Schmerz, Zusammenhalt und Verlust. Ann Napolitanos vierter Roman, steht seit Erscheinen auf der New-York-Times-Bestsellerliste und war eine Empfehlung des Oprah-Winfrey-Book-Clubs.

BÜRGERTREFF

SENIOREN-PROGRAMM

TANZTEE IM BÜRGERTREFF

31. Oktober, 14:30 - 17:30 Uhr

28. November, 14:30 - 17:30

Der Bürgertreff am Europaplatz lädt alle tanzbegeisterten Senioren zum Tanztee ein. Hans Karg spielt zum Tanz auf. Der Eintritt ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich.

SENIORENFRÜHSTÜCK

10. Oktober, 09:30 - 11:30 Uhr

Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein im Bürgertreff mit regionalen Produkten und selbstgemachten Köstlichkeiten. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro und beinhaltet ein Haferl Kaffee. Wertmarken können vorab im Bürgertreff erworben werden.

KIRWAFEIER BEIM SAUERER

17. Oktober, 14 Uhr

Die Kirwafeier beim Sauerer im Gasthaus zum Burgblick in der Vorstadt wird musikalisch umrahmt und Maria Dickert backt frische Küchl. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KINOVORSTELLUNG

18. November, 14:30 Uhr

Im Starmexx-Kino Burglengenfeld findet eine kostenfreie Kinovorstellung für alle Lengfelder Seniorinnen und Senioren im Alter ab 65 Jahren statt. Bitte Ausweis mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TAGESFAHRT NACH AUGSBURG



Zahlreiche Seniorinnen und Senioren nahmen am Tagesausflug nach Augsburg teil.

Im Rahmen des Seniorenprogramms der Stadt Burglengenfeld führen Anfang September drei vollbesetzte Busse zu einem abwechslungsreichen Tagesausflug nach Augsburg.

Der Ausflug begann in der Fuggerei, einer faszinierenden historischen Stätte, die mit ihrer einzigartigen Geschichte beeindruckte. Eine kurzweilige Führung vermittelte den Teilnehmern viele spannende Informationen und ließ die Geschichte lebendig werden.

Anschließend ging es in den Biergarten der Zeughausstuben, wo die Senioren die Gelegenheit hatten, sich zu stärken und die gemütliche Atmosphäre zu genießen.

Abgerundet wurde die Fahrt mit der Augsburger Puppenkiste, ein Ziel, das sowohl Jung als auch Alt begeistert. Die Teilnehmer berichteten von schönen Erlebnissen und viel Spaß, was den Ausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis machte.

FACHVORTRÄGE

„TURBULENZEN IM HERZEN: VORHOFFLIMMERN“

Aufgrund des hohen Zuspruchs wiederholt Herr Dr. Karim Kabir, Chefarzt der Kardiologie der Asklepiosklinik im Städtedreieck seinen Vortrag zum Thema: „Turbulenzen im Herzen – Vorhofflimmern“.

Der Vortrag findet am 9. Oktober um 14 Uhr im Bürgertreff am Europaplatz statt. Anmeldung bei Tina Kolb unter Tel. 09471/3086588, oder tina.kolb@burglengenfeld.de.

„ARTHROSE DER KLEINEN UND GROSSEN GELENKE“

Chefärztin der Unfallchirurgie & Orthopädie Dr. Nicola Jansen von der Asklepiosklinik im Städtedreieck referiert. Der Vortrag findet am 21. Oktober um 19 Uhr im Bürgertreff am Europaplatz statt.

20 JAHRE STADTFÜHRUNGEN



Ansichtskarte „Marktplatz Burglengenfeld“.

Quelle: Stadtarchiv Burglengenfeld

In diesem Jahr feiern die Stadtführungen in Burglengenfeld ihr 20-jähriges Jubiläum. Petra Meier, Geschäftsführerin der Volkshochschule (VHS) hatte im Sommer 2004 die Idee, einen dreiteiligen Kurs „Stadtführerausildung“ anzubieten. Mit der damaligen Museumsleiterin Dr. Margit Berwing-Wittl als versierte Kursleiterin und dem damaligen Touristikbeauftragten Gerhard Schneeberger, der sich zum Stadtführer ausbilden ließ, wurde ein bedeutender Schritt zur Förderung des Nahtourismus und zur Aufwertung der historischen Altstadt von Burglengenfeld unternommen.

Die ersten Stadtführungen begannen mit klassischen Rundgängen, bei denen ein Stadtführer den interessierten Teilnehmern die historische Geschichte und spannende Anekdoten zur Stadt allgemein sowie zu den Gebäuden und Persönlichkeiten erzählte. Das Stadtführerteam sammelte Ideen für verschiedene Themenführungen und bereits im Dezember 2004 fand die erste thematische Führung in der Vorweihnachtszeit statt: die „Romantische Führung im Lichterglanz der Altstadt“. Über 100 Teilnehmer versammelten sich im Rathausinnenhof, um die weihnachtliche Atmosphäre Burglengenfelds zu genießen, gefolgt von einer besinnlichen Einkehr im Gasthof 3 Kronen mit besinnlicher Musik und Weihnachtsgeschichten.

Diese positive Resonanz führte zu der Erkenntnis, dass die Stadtführungen den Gästen nicht nur die reichhaltige Geschichte der Stadt Burglengenfeld näherbringen, sondern auch ein unvergessliches Erlebnis gestalten sollten. Die ersten Erlebnisführungen waren die Kasperlführung speziell für Kinder sowie die Nachtwächterführung und die Führung „Mit den Pfalzgrafen unterwegs“. Im Laufe der Jahre entwickelte das Organisationsteam zahlreiche neue Konzepte und baute immer wieder Ideen zu erfolgreichen Erlebnisführungen aus. Zu den Highlights zählen die seit 15 Jahren beliebten Rauhnahtführungen, die seit 10 Jahren angebotenen Themen wie „Galgenberg – Richtstätte im Mittelalter“ und „Gerichtswesen in alter Zeit“, sowie die „Pestführung“. In den letzten fünf Jahren erfreuen sich auch die Führungen „Jack the Ripper“ und „Leben am Fluss“ mit musikalischer Einkehr im historischen Bierkeller großer Beliebtheit. Spezielle Themenführungen wie „Moderne Kunst in alter Stadt“, „Spaziergang durch die historische Altstadt“ und „Aspekte der wirtschaftlichen Entwicklung Burglengenfelds“ runden das vielfältige Programm ab.

Die Stadtführer sind nach wie vor hoch motiviert und werden sicherlich noch die eine oder andere neue Erlebnisführung in den kommenden Jahren noch vorstellen.

STADT INFORMIERT

STADT-FÜHRUNGEN

LYRIK-PERFORMANCE:
„WORTESKLANG - ACHTERBAHN DER GEFÜHLE QUER DURCH DIE DEUTSCHE LYRIK“

Samstag, 19. Oktober, 20 Uhr

„WortesKlang - Achterbahn der Gefühle quer durch die deutsche Lyrik“ lautet die Lyrik-Performance mit Michael Chwatal und Michael Braun im Historischen Rathaussaal. Die Teilnahmegebühr beträgt zwölf Euro für Erwachsene. Informationen zu WortesKlang gibt es zudem unter www.wortesklang.live

ERLEBNISFÜHRUNG: „JACK THE RIPPER“ IN BURGLENGENFELD

Sonntag, 27. Oktober, 18 Uhr

Die beliebte Stadtführung „Jack the Ripper in Burglengenfeld“ mit szenischen Darstellungen findet am 27. Oktober um 18 Uhr statt. Treffpunkt ist am Europaplatz. Die Führung kostet zehn Euro pro Person. Die Führung ist nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet.

ERLEBNISFÜHRUNG:
„SCHWARZE BEULEN UND FAULER ATEM“

Sonntag, 3. November, 15 Uhr

Die Teilnehmenden dürfen sich auf eine fesselnde Zeitreise in die düstere Vergangenheit freuen. Los geht's am Haupteingang des Burglengenfelder Friedhofs. Der Unkostenbeitrag für die Führung beträgt zehn Euro pro Person.

Alle Anmeldungen erfolgen über die VHS.

VORTRÄGE

KREUZBIRNBAUM UND HOLLERSTAUDEN

11. Oktober, 19 Uhr

Der Imkerverein in Burglengenfeld lädt in den Bürgertreff ein. Agraringenieur Thomas Janschek erzählt in einem Vortrag heitere Pflanzengeschichten, Lieder und Sprüche um Garten und Natur. Kunterbunt und nicht selten tiefgründig ist die Lied- und Spruchwelt um Natur und Garten. In diesem Vortrag erwartet Sie ein Potpourri an heiteren Geschichten, Anekdoten, Spruchweisheiten und Zungenbrecher rund um Pflanzen, umrahmt mit passenden Liedern. Dabei gilt es natürlich selbst lebfrisch mitzusingen, begleitet vom Klang und Rhythmus der Zither. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

GÄRTNERN AUF KLEINSTEM RAUM

04. November, 19 Uhr

Lust auf bunte Blumenbeete, Gemüse aus dem eigenen Garten oder eine leckere Kräuterbar, aber keine Lust auf langweilige Bodenbeete - kein Problem! Marion Zlamal, Dipl.-Ing. FH Gartenbau und Gartenpädagogin referiert im Bürgertreff. Die Teilnehmer erfahren in dem Vortrag verschiedenste Möglichkeiten von ganz kleinen Minigärten über mobile Beete bis hin zu vertikalen Gärten. Bauanleitungen, Tipps und Tricks zur Neuanlage oder Umgestaltung des Gartens oder Balkons sowie Pflanz- und Pflegetipps dürfen natürlich nicht fehlen.

EXKURSION ZU JMF-KIRCHEN



Exkursionsteilnehmer beim Vortrag von Prof. emer. Dittscheid in der Fischer Kirche Rott am Inn.
Bildnachweis: Ernst Singer

Anfang August hatte die Burglengenfelder Johann-Michael-Fischer-Gesellschaft eine Exkursion zu den Fischer-Kirchen in Rott am Inn und Söllhuben angeboten. 25 interessierte Teilnehmer aus der Oberpfalz und aus der Gegend um Rosenheim nahmen daran teil.

Zunächst ging es nach Rott am Inn, wo gerade im ehemaligen Kloster die Sonderausstellung „Johann Michael Fischer - Vier Kirchen in historischen Fotografien“ gezeigt wird. Anschließend erläuterten JMF-Gesellschaft-Vorsitzender und Architekt Franz Peter und der Kunsthistoriker Prof. emer. Hans Christoph Dittscheid alle Details, die St. Marinus und St. Anianus in Rott am Inn zu einem von Fischers bedeutendsten Kirchenbauwerken machen. Sie werden häufig in einer Reihe mit der genialen Wieskirche von Dominikus Zimmermann bei Steingaden genannt.

Rott ist ein Spätwerk Fischers, wurde 1763 fertig gestellt und ausgestattet von den größten zeitgenössischen Künstlern (Ignaz und Matthäus Günther, Jakob Rauch und Josef Götsch). Hier zeigt sich die Vollendung des

bayerischen Rokoko. Die Mitreisenden hatten nicht nur das Glück, alle Details in Baukunst und Ausstattung erklärt zu bekommen, sondern durften auch den Arkadenumgang der ehemaligen Benediktinerabteikirche begehen, der von Fischer so raffiniert unterhalb der Fenster in das Oktogon eingebaut wurde, dass er vom Zentralraum aus praktisch nicht zu sehen ist. Die von Fischer eingesetzte, quasi indirekte Lichtführung lässt in Rott ein wahres „theatrum sacrum“ entstehen. Nach einem Mittagessen im berühmten Volksmusikwirthshaus Hirzinger in Söllhuben stand dann die Besichtigung der kleinen Pfarrkirche St. Rupert und Martin auf dem Programm, die nach Fischers Entwurf von 1757 errichtet wurde, deren Fertigstellung er selbst aber nicht mehr erlebte.

Besonders beeindruckt waren die Exkursionsteilnehmer von der weit-sichtigen und mutigen Planung der Bauherren, die die zuständigen Erzbistümer an den Rand des Ruins führten, zugleich aber Baukunstwerke von höchstem künstlerischen Wert ermöglichten.

GESCHICHTE AUF SCHRITT UND TRITT

Schülerinnen und Schüler des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums erarbeiteten im Rahmen eines P-Seminars einen Stadtführer für das Städtedreieck. Auf knapp 60 Seiten liefert dieser einen unmittelbaren Überblick über die Geschichte der drei Städte und deren wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Zu verdanken ist die Herausgabe der Broschüre dem Zweckverband Städtedreieck, der sich maßgeblich an den Kosten beteiligte.

„Junge Leute interessieren sich doch überhaupt nicht für Geschichte“. So lautet gerne ein pauschales Vorurteil. „Stimmt nicht“, kann man zur Antwort geben, wenn man den neu erschienenen, kostenlosen Stadtführer für das Städtedreieck „Geschichte auf Schritt und Tritt“ betrachtet. Auf knapp 60 Seiten liefert diese illustrierte Broschüre einen knappen Überblick über die Geschichte der drei Städte Burglengenfeld, Maxhütte-Haidhof und Teublitz und erwähnt ihren wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Zusätzlich informiert das Heft über die Geschichtskultur und die wichtigsten kulturellen Anlaufstellen im Städtedreieck.

Erarbeitet wurde diese Broschüre vom P-Seminar Geschichte des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums unter Leitung von StR Sebastian Schmidmeier. Die Schülerinnen und Schüler der 11. Jahrgangsstufe sollten mit diesem Projekt einerseits auf die Geschichte vor Ort, in ihrer unmittelbaren Umgebung herangeführt werden und andererseits grundlegende Arbeitstechniken lernen. Die Aufgabenstellung lautete dabei: Wie recherchiert man verlässliche, nachprüfbare Informationen und Bilder, wie setzt man solche Infos in gut verständliche Texte um und wie bereitet man Texte, Bilder und Grafiken so auf, dass am Ende ein leser- und benutzerfreundliches Heft vorliegt, dass Einheimischen und Besuchern der drei Städte tatsächlich geschichtlichen Mehrwert liefert? Zur Unterstützung nahmen die Schülerinnen und Schüler



Titelseite des neuen Stadtführers (Foto: Dominik Hitzek, R1 Werbestudio)

mit Herrn Hauser vom „Zweckverband Städtedreieck“, Frau Scharinger (Oberpfälzer Volkskundemuseum), Herrn Barth (Stadtarchive im Städtedreieck) und Herrn Hitzek (Werbestudio R1 in Burglengenfeld) Kontakt auf. Auch Gerhard Schneeberger, Ortsheimatpfleger (zusammen mit Michael Chwatal) und Stadtführer, wurde um seinen Rat gefragt.

Für Sebastian Hauser vom Zweckverband war schnell klar, dass das Städtedreieck als Einheit präsentiert werden sollte. Unsere Region ist einzigartig, so die gemeinsame Einschätzung von Sebastian Hauser und Sebastian Schmidmeier, weil durch das frühere Eisenwerk „Maxhütte“ in einem ansonsten ländlich strukturierten Raum eine industriell geprägte Gesellschaft entstand. Diese prägt die Mentalität der Bevölkerung bis heute. Trotz vieler Gemeinsamkeiten gibt es aber auch Unterschiede: Während Burglengenfeld die alte Stadt repräsentiert, die immer von Handel und Verwaltung geprägt war, sind Maxhütte-Haidhof und

Teublitz relativ junge Kommunen, die aufgrund der Industrialisierung im 19. Jahrhundert und nach 1945 wuchsen. Um die Teilnehmer mit verschiedenen Berufsfeldern bekannt zu machen, besuchten sie Christina Scharinger im Oberpfälzer Volkskundemuseum, das Stadtarchiv Burglengenfeld und das Werbestudio R1. Bereits kurz nach dem Beginn des Seminars war klar, dass am Ende ein gedrucktes Werk vorliegen sollte. Für die grafische Umsetzung und Gestaltung sorgte Dominik Hitzek. Alle Beteiligten waren sich von Anfang an einig, dass die Broschüre ein möglichst breites Publikum, vor allem aber junge Leute ansprechen soll.

„Geschichte auf Schritt und Tritt“ wurde am 24.07. beim Sommerfest des Gymnasiums der Öffentlichkeit präsentiert und ist kostenlos im Johann-Michael-Fischer-Gymnasium, in den drei Rathäusern, im Volkskundemuseum in Burglengenfeld und in der Geschäftsstelle des Zweckverbands Städtedreieck erhältlich.

Text: Dr. Thomas Barth, Archivar

SONDERAUSSTELLUNG IM MUSEUM ERÖFFNET

Seit Freitag, 20. September 2024, dreht sich im Oberpfälzer Volkskundemuseum alles um das Thema „G´ sundheit! – 70 Jahre Krankenhaus Burglengenfeld.“ Die Sonderausstellung ist bis Sonntag, 24. November 2024 zu den üblichen Öffnungszeiten immer Mittwoch bis Freitag von 14 bis 17 Uhr sowie Sonntag 14 bis 17 Uhr zu besichtigen. Am 03. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) und am 01.11. (Allerheiligen) ist das Museum geschlossen. Der Eintritt in die Sonderausstellung beträgt einen Euro, ermäßigt 50 Cent.

Im Jahr 2022 wurde das Krankenhaus Burglengenfeld (früher Kreiskrankenhaus, heute Asklepios Klinik im Städtedreieck) 70 Jahre alt. Der Freundeskreis des Oberpfälzer Volkskundemuseums Burglengenfeld entwickelte aus diesem Anlass gemeinsam mit



Ehemaliger Krankenhaus-Chefarzt Dr. Franz-Josef Riedhammer und sein Sohn Korbinian umrahmten die Eröffnung musikalisch.

Foto: Bernhard Krebs.

dem Museum das Ausstellungsprojekt „G´ sundheit!“, das sich mit der Entwicklung der Kranken- und Gesundheitsfürsorge im Allgemeinen sowie mit der Geschichte des Krankenhauses im Besonderen beschäftigt.

Neben den eigenen Museumsbeständen zeigt die Ausstellung zahlreiche Leihgaben von Archiven, benachbarten Museen und privaten Sammlern und gibt einen informativen Einblick in die Geschichte der lokalen und regionalen Gesundheitsversorgung. Auch an die kleinen Museumsbesucher wurde gedacht: An einzelnen Ausstellungsstücken gibt es kindgerechte Texte und Erläuterungen. Das Rahmenprogramm, welches zur Sonderausstellung konzipiert wurde, bietet ein Highlight nach

dem anderen und viele spannende Vorträge um das Thema Gesundheit und Krankheit - und wie man zu unterschiedlichen Zeiten damit umging.

Am 20. September wurde die Sonderausstellung „G´ sundheit. 70 Jahre Krankenhaus Burglengenfeld“ im Oberpfälzer Volkskundemuseum im Beisein von vielen Ehrengästen eröffnet - ein Höhepunkt waren die „musikalischen Perlen“, die der ehemalige Krankenhaus-Chefarzt Dr. Franz-Josef Riedhammer und sein Sohn Korbinian darboten. Nach einem Grußwort von Klinik-Geschäftsführerin Kathrin Hofstetter führte Museumsleiterin Christina Scharinger auf kurzweilige & informative Weise in Idee, Hintergründe und Inhalte der Ausstellung ein.

RAHMEN- UND VORTRAGSPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

HISTORISCHER BLICK AUF GESUNDHEIT

10.10.2024, 19 Uhr, Vortrag von Dr. Nicola Jansen „Die Geschichte der Chirurgie“

20.10.2024, 15–17 Uhr, Mitmach-Aktion: Dr. Hildegard Riedhammer „Bären- und Pupp doktorin für Kinder“
Evi Dams und Traudl Pirzer „Puppen- und Bären doktorinnen für Sammler“

24.10.2024, 19 Uhr, Vortrag von Dr. Margit Berwing-Wittl „Heilige, Reliquien und wundersame Heilkräuter“

03.11.2024, 15 Uhr, Stadtführung „Schwarze Beulen und fauler Atem“ - Die Pest in Burglengenfeld,
Anmeldung über die vhs im Landkreis Schwandorf

05.11.2024, 19 Uhr, Führung durch die Sonderausstellung mit Christina Scharinger

19.11.2024, 19 Uhr, Vortrag von Paula Loibl & Dorothee Kühnau

„Die Stroke Unit der Asklepios-Klinik im Städtedreieck“

24.11.2024, 18 Uhr, Vortrag von Dr. Bernhard Lübbers „Die Spanische Grippe in Regensburg“

AUF STIPPVISITE IN DER PARTNERSTADT

Der Förderverein für die Städtepartnerschaft zwischen Burglengenfeld und Pithiviers unterstützte Anfang September sein Pendant in Pithiviers (Conseil Collegial Jumelage). Vorsitzender Ernst Singer und seine Stellvertreterin Eike Franke reisten in die französische Partnerstadt, um erneut die Werbetrommel für die deutsch-französische Freundschaft zu rühren. Jährlich wird dort auf dem so genannten „Forum des Associations“, örtlichen Vereinen die Möglichkeit geboten, sich vorzustellen - ähnlich wie auf einer Vereinsmesse. Mit dieser Plattform unterstützt Pithiviers die lokalen Organisationen. Ausgestattet mit umfangreichem Werbematerial über Burglengenfeld, seine Umgebung, Regensburg, Nürnberg und München wurde Werbung für Burglengenfeld und die Städtepartnerschaft gemacht. Dazu gehörten offene



Zweite Vorsitzende Eike Franke, Didier Beauvallet, Serge Decobert, Mitglieder des Conseil Collegial Jumelage Burglengenfeld und Vorsitzender Ernst Singer. Foto: Florence Bordes

Gespräche mit Vertretern von Sport, Jugendfeuerwehr und anderen Organisationen. Bürgermeister Philippe Nolland, seine erste Vertreterin Francoise Hincky, Stadtrat Ercan Afacan, verantwortlich für Städtepartnerschaften,

und Stadträtin Marie-Claire Leveque nahmen sich ebenfalls Zeit für Gespräche am Stand. Zahlreiche Messebesucher zeigten sich sehr interessiert, nächstes Jahr Burglengenfeld und die Oberpfalz näher kennenzulernen.

ANZEIGE

TERMINE

STREUOBST-SAMMLUNG

12. Oktober 2024, 14 - 16 Uhr,
Metzgerei Biller in Teublitz

Das gesammelte Obst geht an die Kelterei Nagler in Regensburg zur Herstellung von Juradistl-Äpfelschorle.



Achtung: Neuer Sammelort!

Apfelsammlung 2024
bei der
Metzgerei Biller in Teublitz
(Maxhütter Straße 6)

Samstag, 12.10.2024
von 14:00 bis 16:00 Uhr

Annahmevergütung:
11,- € pro 100 kg oder Gutscheine der Kelterei Nagler, Regensburg

Bitte kein angefaultes Obst!
Nur ungespritzte Äpfel!
Bitte nur in Behältern anliefern!

Juradistl-Streuobst-Projekt des Landschaftsfliegerverbands Schwandorf e.V.
in Kooperation mit dem OGV Teublitz und der Kelterei Nagler



- Verkauf, Reparatur und Ersatzteile für DEUTZ FAHR Traktoren und Mähdrescher
- DEKRA Hauptuntersuchung
- Werkstatt & Ersatzteilservice sowie Schmierstoffverkauf für viele Marken
- Kompetent und preiswert

RESTER
Land- Garten- Forst-Technik



Kettnitzmühlener Straße 1
92533 Wernberg – Köblitz
Tel. (0 96 04) 90 93 60
info@rester-lt.de

Kai 1
93133 Burglengenfeld
Tel. (0 94 71) 60 52 271
seitz@rester-lt.de

www.rester-lt.de

„SABBALOTT.“: ERSTER AUSTAUSCH VOR ORT



Erster Austausch vor Ort: Julia Mahr stellte Bürgermeister Thomas Gesche das Angebot von sabbalott vor.

Mitten in der Pandemie machte sich Julia Mahr selbständig – ausgerechnet mit einem Unternehmen, das insbesondere auf zwischenmenschlichen Kontakte und deren Verbesserung gründet. Julia Mahr ist in Burglengenfeld im Rahmen von Coachings, Workshops und Trainings mit „sabbalott. – Schulung. Beratung. Konzeption“ selbstständig. Die Gründung von sabbalott sowie der Umzug nach Burglengenfeld erfolgten mitten in der Coronapandemie, weshalb ein persönliches Treffen nicht möglich war. Nun wurde das vierjährige Bestehen gefeiert, was kurzerhand als Anlass für ein erstes Kennenlernen mit Bürgermeister Thomas Gesche im Rathaus genutzt wurde.

„Anfang Juli 2020 ging es los mit dem ersten Auftrag“, erzählte Julia Mahr, „inzwischen kann ich auf 750 Veranstaltungen zurückblicken: Workshops, Coachings, Vorträge, Teammeetings, Schulungen, Lehraufträge, Unterrichte. Zu meinen Themenbereichen gehören die Persönlichkeits-/Team- und Organisationsentwicklung, die Begleitung von Veränderungsprozessen sowie die Unterstützung im Bereich der beruflichen (Neu-) Orientierung.“ Die Zielgruppe ist dabei breit gefächert: Privatpersonen, Mitarbeiter, Führungskräfte, große Firmen, kleine Unternehmen, Weiterbildungsträger, Hochschulen, Arztpraxen, soziale Einrichtungen oder sonstige Organisationen. Dabei hat sie

bereits mit vielen großen Firmen und Bildungseinrichtungen zusammengearbeitet. Ursprünglich kommt Julia Mahr aus dem Finanzbereich, hat fast 20 Jahre im Großkonzern an verschiedenen Standorten Deutschlands gearbeitet und war auch im mittelständischen Unternehmen tätig.

Zur Namenswahl erklärte Mahr: „Mit dem Ausruf sabbalott (laut Duden „sapperlot“) ist es wie im echten Leben. Manches läuft richtig gut und löst Begeisterung aus, manches könnte besser laufen und führt auch mal zu Unmut. Das gleiche gilt für viele Bereiche des Berufslebens, wie auch für die Persönlichkeits-, Team- und Organisationsentwicklung.“ Bürgermeister Thomas Gesche betonte: „Das ist ein toller, eingängiger Name und ein super Angebot, das Sie anbieten“, übergab ein kleines Präsent und wünschte weiterhin viel Erfolg.

Die meisten Workshops finden vor Ort in den Firmen oder online statt. Für Einzelcoachings wird das Büro in ihrem Haus in Burglengenfeld genutzt.

Nähere Informationen gibt es unter www.sabbalott.de.

ANZEIGE



- Forstservice
- Brennholzs-service
- Problembaumfällung
- Gartenpflege

Haben Sie schon Ihre Brennholzvorräte aufgefüllt? Jetzt noch schnell bestellen! Hart- und Weichholz in verschiedenen Scheitlängen auf Lager!

F & B Forst und Brennholz GmbH
Dekan-Schnitter-Straße 4 | 92366 Hohenfels
Betrieb und Lager: Haarziegelhütte 10a



Thomas Freimann
01515 8851369

Tobias Boßle
0174 1032054



e-mail:
info@forst-brennholz.de

ZEITBESTEN BEIM 14. STÄDTEDREIECKSLAUF



Die stolzen Zeitbesten beim 14. Städtedreieckslauf nach der Siegerehrung im Teublitz Stadtspark.

Foto: Thomas Stegerer

Bei 27 Grad im Schatten, fielen am 17. August 2024 nachmittags die Startschüsse zum 14. Städtedreieckslauf. Stolz 590 Teilnehmende wagten

sich auf die ausgewiesenen Strecken. Dieses Jahr erzielten die Walker und Läufer rein rechnerisch den immensen Spendenbetrag in Höhe von 4.425,00

Euro. Zu verdanken ist dies nicht nur dem sportlichen Durchhaltevermögen der Teilnehmenden, sondern auch den ortsansässigen Banken – VR Bank Mittlere Oberpfalz, Sparkasse im Landkreis Schwandorf und die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf. Diese haben sich auch 2024 wieder bereit erklärt, für die Tafel im Städtedreieck zu spenden. Für jeden Läufer, der die Ziellinie überquerte, gab es 2,50 Euro pro Bank. Die vollständige Pressemitteilung gibt es unter www.burglengenfeld.de/nachrichten/artikel/stattliche-beteiligung-beim-14-staedtedreieckslauf

ANZEIGE



Ihr Immobilienprofi im Städtedreieck und Umgebung !

IMMOBILIEN KOLLER
93183 Kallmünz · Vilsgasse 12
Telefon (0 94 73) 86 78
Mail: info@immobilien-koller.de
Web: www.immobilien-koller.de







IMMOBILIEN KOLLER.
seit 40 Jahren Ihr kompetenter Partner



ANZEIGE

HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

FÜR BESTES HÖREN UND VERSTEHEN

PHONAK
life is on

A Sonova brand

Phonak Audéo™ R Infinio

DAS HÖRHAUS

FILIALE BURGLENGENFELD | Marktplatz 3

✉ burglengenfeld@das-hoerhaus.de

Mo-Fr 9-13 | Mo-Do 14-18 h

☎ 09471 6223

ÜBER 30-MAL IN OSTBAYERN

WWW.DAS-HOERHAUS.DE

25

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1



Matthias Jahn
Yorckstraße 12, 93049 Regensburg



**BADELIX
OBERPFALZ**

✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**



0151 7427 3359



HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

Das nächste
Informationsblatt
erscheint am

27.11.24

Anzeigen- und
Redaktionsschluss:
Mittwoch, 13.11.24

Kontakt:

pressestelle@burglengenfeld.de

Ihr Reparaturdienst für defekte Rollos

☎ **09471 / 307380**



SCHNEIDER
Rolladenbauermeister

93133 Burglengenfeld - Schmidmühlener Str. 17

- Wechseln von Gurtbändern
- Umrüstung auf elektrische Antriebe
- Isolieren von Rollokästen
- Verkauf von Ersatzteilen



Rolladen



Insektenschutz



Markisen

RINGMASTERS „NEUE SHOW“



Mo. 21. Oktober 2024

KING-SIZE BIG-BAND FEAT. HUBERT TREML & FRANZ SCHUIER



So. 10. November 2024

BUL'S BROTHERS & BAND



Sa. 23. November 2024

AURELIUM
Am Anger 1
93138 Lappersdorf

Fotos: Annika Derwinger und Gabi Lewelling

www.aurelium.de
www.okticket.de

AURELIUM
Lappersdorf

Einlagenversorgung ist Handwerkskunst

Das Sensoped[®]-Prinzip vereint Meisterkompetenz mit innovativer Fertigungstechnik

„Einlagen sind Handwerkskunst und müssen optimal an die Kundenproblematik angepasst werden. Das geht nicht einfach so schnell über die Ländentheke.“ Rainer Rauch, Orthopädie-Schuhtechnikmeister und Inhaber der Firma Seidl in Regensburg, macht bei der Einlagenversorgung keine Kompromisse. In der Roritzerstraße 4 trifft Jahrzehnte lang gepflegte handwerkliche Kompetenz auf permanente Innovation.

• Doch der Fuß ist Basis für die gesamte Körperstatik – seine Probleme wirken sich massiv auf die Stellung der Achillessehne, die aufsteigenden Gelenke und den Bänder- und Muskelapparat aus. Deshalb wird die Körperstatik jedes Kunden vom Orthopädie-Schuhtechnikmeister auf der Gehstrecke beurteilt.

• Der CAD-Designer verwendet diese Erkenntnisse, um für jeden Fuß ein individuelles Einlagenrelief zu entwickeln, das in der Lage ist, den Fuß ins Lot und die Körperstatik in eine gesunde Neutralstellung zu bringen. Kein Relief gleicht dabei einem anderen, denn jeder Patient hat andere Ausgangspositionen in Fußstellung und Körperstatik.

• In der hauseigenen CNC-Fräse wird dieses Relief realisiert.

• Im nächsten Schritt beurteilt der Orthopädie-Schuhtechnikmeister am Fuß und auf der Gehstrecke, ob die gewünschte regulierende Wirkung erzielt wird und bessert bei Bedarf am Maßstuhl noch einmal nach. Nach vier Wochen Probetragen wird der Kunde erneut zu einer kostenlosen Kontrolle von Wirksamkeit und Tragekomfort eingeladen.

dividuelle Einlagenversorgung wie die Sensoped[®] ist nach unserer Überzeugung nur in dieser Kombination aus Handwerkskompetenz und innovativen Fertigungsmethoden möglich.“



Die aktive sensomotorische Einlage Sensoped[®] ist ein im eigenen Haus entwickeltes Produkt, das schon bei unzähligen Kunden ihre Fußproblematik behoben und statikbedingte Schmerzen gelindert oder verhindert hat.

• Jeder Fuß des Kunden wird im ersten Schritt in die Hand genommen und die Deformationsproblematik mit Meisterkompetenz genau erfasst. Blauabdruck und 3D-Scan bringen weitere wichtige Informationen zur Fußsituation.

Rauch: „In unserer Einlagenversorgung vereinen sich Jahrzehnte handwerklicher Erfahrung mit modernster Analyse-, Design- und Fertigungstechnik. Für das Feintuning der Einlagen nutzen wir unsere bereits vor 80 Jahren entwickelten Schleifköpfe. Sie formen heute ein physiodynamisches Spezialmaterial, das optimalen Tragekomfort, langanhaltende sensomotorische Wirksamkeit selbst bei dünnster Ausführung und individuellen Einsatz in allen Schuhformen erlaubt. Eine in-

Eine kleine Auswahl unserer aktuellen Google-Bewertungen:

- „ > Schade, dass ich nicht schon früher auf diesen Meisterbetrieb aufmerksam geworden bin. Anton H.
- > Die Firma Seidl ist ein Vorzeigeunternehmen in Bezug auf Kundenservice, Qualität und Handwerkskunst. Adrian L.
- „ > Perfekt angepasste Einlagen! Wenn Schuheinlagen, dann nur von Seidl. Brigitte P.



GmbH Orthopädie - Schuhtechnik

Roritzerstraße 4 • 93047 Regensburg
 Tel: 0941 51598 • info@schuh-seidl.de
 www.schuh-seidl.de • www.sensoped.de

PARKPLÄTZE DIREKT VOR DEM HAUS!

Nutzen Sie bei Ihrer nächsten Einlagen-Versorgung die Sensoped[®] für Ihren individuellen Weg zur Schmerzfreiheit!

Statikcheck für Ihr Kind

Ist Ihnen schon aufgefallen, dass Ihr Kind vielleicht nicht gerade steht oder die Füße beim Stehen einknicken? Dann wäre es Zeit für einen unverbindlichen und kostenlosen Statik- und Fußcheck bei der Firma Seidl. Vereinbaren Sie jetzt gleich einen Termin!

Jede Sensoped[®] wird für Ihr Kind auf der Gehstrecke individuell optimiert!

HALLOWEEN PARTY

A Halloween-themed illustration featuring a large, full moon in the background. In the foreground, there are silhouettes of gnarled, leafless trees and several flying bats. In the center, there is a silhouette of a large, multi-towered building, possibly a church or a castle, with some windows glowing orange. The overall color palette is dark orange, black, and white.

31.10.2024

STADTHALLE

Burglengenfeld

VVK: 5 €
ABENDK.: 7 €

OUTDOOR FOOD AREA
MUSIK: DJ DANTL

AB 20 UHR
BIS 02 UHR

Vorverkauf: Cheikho's Lounge Burglengenfeld | Eintritt ab 18 Jahren